



## [1] BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG

[2] für nicht-elektrische Produkte der Gerätegruppen I und II, Gerätekategorien M2 und 2 sowie Produkte der Gerätekategorie 3

[3] Baumusterprüfbescheinigung Nummer **IBExU25ATEXB007 X** | Ausgabe 0

[4] Produkt: **Rohrfedermanometer und Sicherheitsmanometer mit Rohrfedermessglied in Edelstahlausführung**

Typen: MR-30 63, MR-35 63, MR-36 63, MR-30 100, MR-35 100, MR-36 100, MR-37 100, MR-30 160, MR-35 160, MR-36 160

**Rohrfedermanometer und Sicherheitsmanometer mit Rohrfedermessglied in Edelstahlausführung mit Glycerinfüllung**

Typen: MR-30 F 63, MR-35 F 63, MR-36 F 63, MR-30 F 100, MR-35 F 100, MR-36 F 100, MR-30 F 160, MR-35 F 160, MR-36 F 160

[5] Hersteller: Suchy Messtechnik GmbH

[6] Anschrift: Garnsdorfer Hauptstraße 116  
09244 Lichtenau  
GERMANY

[7] Dieses Produkt sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Bescheinigung sowie den darin aufgeführten Unterlagen festgelegt.

[8] IBExU Institut für Sicherheitstechnik GmbH bestätigt, dass dieses Produkt die wesentlichen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Produkten zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen aus Anhang II der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 erfüllt.

Die Untersuchungs- und Prüfergebnisse werden in dem vertraulichen Prüfbericht IB-25-2-0049 festgehalten.

[9] Die Beachtung der wesentlichen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurde in Übereinstimmung mit folgenden Normen gewährleistet:

EN ISO 80079-36 :2016                      EN ISO 80079-37:2016

Hiervon ausgenommen sind jene Anforderungen, die unter Punkt [18] der Anlage aufgelistet werden.

[10] Ein „X“ oder „U“ hinter der Bescheinigungsnummer weist darauf hin, dass das Produkt den besonderen Bedingungen für die Verwendung unterliegt, die in der Anlage zu dieser Bescheinigung festgehalten sind.

[11] Diese Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich ausschließlich auf die Konzeption des angegebenen Produkts und nicht auf die Fertigung und Bereitstellung weiterer Produkte.

[12] Die Kennzeichnung des Produkts muss Folgendes beinhalten

- in der Standardausführung mit der Sichtscheibe aus Glas und in den Nenngrößen 63 und 100 in der Ausführung mit der Sichtscheibe aus Polycarbonat folgende Kennzeichnung:

 **II 2 G / 2 G Ex h IIC T6 Gb / Gb X**

 **II - / 2 D Ex h IIC T80 °C - / Db X**

**IBExU Institut für Sicherheitstechnik GmbH**  
An-Institut der TU Bergakademie Freiberg

- in der Ausführung mit der Sichtscheibe aus Polycarbonat (ausschließlich in der Nenngröße 160):

 II 2 G / 2 G Ex h IIB T6 Gb / Gb X

 II - / 2 D Ex h IIIC T80 °C - / Db X

IBExU Institut für Sicherheitstechnik GmbH  
Fuchsmühlenweg 7  
09599 Freiberg, GERMANY

Tel: + 49 (0) 37 31 / 38 05 0  
Fax: + 49 (0) 37 31 / 38 05 10

Im Auftrag

**IBExU**  
Institut für Sicherheitstechnik GmbH  
Fuchsmühlenweg 7  
09599 Freiberg/Sachsen  
Telefon (03731) 3805-0  
Telefax (03731) 38 05 10

Bescheinigungen ohne Stempel und  
Unterschrift haben keine Gültigkeit.  
Bescheinigungen dürfen nur vollständig  
und unverändert vervielfältigt werden.

  
Dipl.-Ing. Willamowski

- Stempel -

Freiberg, 21.07.2025

[13]

## Anlage

[14]

### Bescheinigung Nummer IBExU25ATEXB007 X | Ausgabe 0

[15]

#### Beschreibung des Produkts

Die Rohrfederanometer und Sicherheitsanometer mit Rohrfedermessglied in EdelstahlAusführung mit und ohne Glyzerinfüllung und die Rohrfederanometer in Industrie- und in EdelstahlAusführung mit und ohne Glyzerinfüllung des Typs MR dienen der Messung und Anzeige von Drücken.

Im Anometergehäuse befindet sich das Rohrfedermessglied, eine an einem Ende druckfest verschlossene Röhre mit ovalem Querschnitt, die je nach Druckbelastbarkeit halbmondförmig gebogen oder als Schraubenfeder ausgeführt ist. Der einwirkende Druck biegt diese Form auf und die Größe der Bewegung wird durch eine Mechanik in Drehbewegung umgesetzt, die einen Zeiger bewegt und den Druckmesswert auf der Skala anzeigt. Insbesondere für den Einsatz an Messstellen mit hohen dynamischen Wechselbelastungen und Vibrationen kommen Anometer mit Glyzerinfüllung zum Einsatz.

Die Ziffern 30 und 35 kennzeichnen die Anschlusslage (30 unten; 35 hinten, exzentrisch). Die Ziffern 36 und 37 kennzeichnen das Gehäuse in Sicherheitsausführung mit Anschluss unten (Ziffer 36) oder dem Anschluss hinten, exzentrisch (Ziffer 37).

Außer der Sichtscheibe (Mehrscheibensicherheitsglas) und dem Zifferblatt einschließlich Zeiger (Aluminium) sind sämtliche Teile wie Gehäuse, Bajonettring, Messglied, Zeigerwerk, Druckanschluss aus rostfreiem Stahl (CrNi-Stahl) gefertigt. Optional kann für die Anometer des Typs MR in allen Baugrößen Polycarbonat als Werkstoff für die Scheibe verwendet werden.

Der Anzeigebereich der Anometer liegt je nach Ausführung zwischen -1 bar und 1000 bar.

Die Anometer sind für eine Verwendung bei Umgebungstemperaturen  $T_a$  von -25 °C bis +60 °C und für Temperaturen der Medien von -20 °C bis +80 °C vorgesehen.

[16]

#### Prüfbericht

Die Prüfergebnisse sind im vertraulichen Prüfbericht IB-25-2-0049 vom 10.07.2025 festgehalten. Die Prüfunterlagen sind Teil des Prüfberichts und werden darin aufgelistet.

#### Zusammenfassung der Prüfergebnisse

Die unter [4] genannten Anometer genügen den Anforderungen des Explosionsschutzes an nicht-elektrische Geräte der Gerätegruppe II, Gerätekategorie 2 G im Inneren und 2 GD am Äußeren in der Zündschutzart „c“ (konstruktive Sicherheit, Kennzeichnung mit „Ex h“) für den Einsatz mit explosionsfähiger Atmosphäre, hervorgerufen durch brennbare Gase bzw. Dämpfe brennbarer Flüssigkeiten der Explosionsgruppen IIC oder IIB und brennbaren Stäuben der Stoffgruppe IIIC. Die maximal zu berücksichtigende Oberflächentemperatur an den Anometern beträgt 80 °C (ausgewiesen durch T6 und T80°C).

[17]

#### Besondere Bedingungen für die Verwendung

1. Es dürfen keine Zündquellen in die Anometer gelangen.
2. Die Anometer dürfen nur eingesetzt werden, wenn ihre Werkstoffe unter den jeweiligen Betriebsbedingungen gegen mechanische und / oder chemische Einflüsse bzw. Korrosion so beständig sind, dass der Explosionsschutz nicht aufgehoben wird.
3. Die Anometer sind im elektrostatischen Sinne zu erden (z. B. über die Einschraubung).
4. Die Hinweise in der vom Hersteller jedem Anometer beizufügenden Montage- und Betriebsanleitung sind unbedingt einzuhalten.
5. Die Verwendung in hybriden Gemischen (gleichzeitiges Vorhandensein von explosionsfähiger Gas- und Staubatmosphäre) ist nicht zulässig.

**[18] Wesentliche Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen**

Zusätzlich zu den wesentlichen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen, die in den Anwendungsbereich der unter Punkt [9] genannten Normen fallen, wird Folgendes für dieses Produkt als relevant angesehen und die Konformität wird im Prüfbericht dargelegt:

<i>Klausel</i>	<i>Thema</i>
-	-

**[19] Zeichnungen und Unterlagen**

<i>Nummer</i>	<i>Blatt</i>	<i>Ausgabe</i>	<i>Datum</i>	<i>Beschreibung</i>
-	-	-	-	-

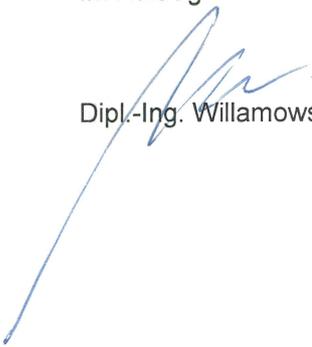
Die Dokumente sind im Prüfbericht aufgelistet.

**[20] Bestätigung für die Hinterlegung der Unterlagen gemäß Anhang VIII und Artikel 13 (1) b) ii) der RL 2014/34/EU**

Es wird bestätigt, dass die Unterlagen gemäß Anhang VIII der RL 2014/34/EU für die unter [4] genannten nichtelektrischen Geräte entsprechend den Festlegungen der RL 2014/34/EU, Artikel 13 (1) b) ii) bei der notifizierten Stelle IBExU (EU-Kenn-Nr. 0637) unter der Nr. IB-25-2-0049 hinterlegt sind.

IBExU Institut für Sicherheitstechnik GmbH  
Fuchsmühlenweg 7  
09599 Freiberg, GERMANY

Im Auftrag

  
Dipl.-Ing. Willamowski

Freiberg, 21.07.2025